

Die Größe der Nachfrage in Städten kennt, wird den Vorteil, welchen ein vollständig geruch- und rauchloses Brennmaterial, wie es der englische Sunrise-Anthracit bietet, wohl zu schätzen wissen. Der Firma Anthracitwerke Gustav Schulze, G. m. b. H., Berlin (Filiale: Dresden, A., Johannesstraße 1) gebührt nun das Verdienst, die Einführung englischen Anthracites in Deutschland zur Beheizung von Räumen und für industrielle Zwecke angebahnt zu haben. Die richtige Erkenntnis der Vorteile des von dieser Firma auf den Markt gebrachten und des ihr patentamtlich geschützten Feinstoffes „Sunrise Big Vein“-Anthracit hat dazu beigetragen, daß alle Kenner dem „Sunrise“-Anthracit die erste Stelle einräumen und brachte der Firma in Sachsen, während ihres über 30jährigen Bestehens, den wohlverdienten Ruf als erste Spezialfirma des Kontinents dieser Branche ein. Alle Versuche neuerer Firmen, minderwertige Anthracite unter ähnlichen Verzeichnungszeichnungen einzuführen, sind auch immer an der baldigen Erkenntnis des Publikums, minderwertiges erhalten zu haben, gescheitert. Wer deshalb Anthracit braucht und sich auf

ein gutes Produkt verlassen will, kaufe nur „Sunrise“-Anthracit der Firma: Anthracitwerke Gustav Schulze, G. m. b. H. (Filiale: Dresden, Johannesstraße 1).

Spielplan der Theater in Dresden.

Königl. Opernhaus.
Dienstag: „Das Glöckchen des Fremden.“ Anfang 1/8 Uhr.
Mittwoch: „Fra Diavolo.“ Anfang 1/8 Uhr.
Königl. Schauspielhaus.
Geschlossen bis mit 14. September.
Neubau-Theater.
Dienstag und Mittwoch: „Flatterjagd.“ Anfang 1/8 Uhr.
Varietés.
Victoria-Salon Anfang 8 Uhr.
Central-Theater Anfang 8 Uhr.
Deutsches Stiller Pleischen 8 Uhr
Königshof Streichen aus. 8 Uhr
Eben-Theater Anfang 8 Uhr.
Konzerte.
Belvedere (Oden) Anf. 1/8 Uhr.
Ausstellungspark (Schreiber) Anf. 4 Uhr.
Große Wirtshof. (Wentzsch) 4 U.
Café Hollender (Gr. Gart.) 4 U.

Theater in Leipzig.
Neues Theater. Dienstag: „A Hasso Porto.“ Hierauf: Ballettdivertissement. Mittwoch: „Der Baubere vom Nil.“
Altes Theater. Dienstag: „Der Oberpelz.“ Mittwoch: „Julianenfeier.“
Leipziger Schauspielhaus. Dienstag: „Die Schmetterlingsfledermaus.“ Mittwoch: „Delmat.“
Operetten-Theater (Central-Theater). Täglich abends: „Der Stenograph.“

Zur Verhütung der Brechdurchfälle und Sommerdiarrhöen eignet sich am besten die Ernährung der Säuglinge mit „Lufese“-Kindermehl. Die darin enthaltenen Eiweißstoffe bilden für die Krankheitsreger einen sehr ungünstigen Nährboden, wodurch das Auftreten von Brechdurchfällen hintangehalten wird. Der Milch zugelegt, macht es dieselbe leichter verdaulich und steigert deren Nährgehalt in hohem Maße.

Notierungen der Dresdner Börse vom 2. September.

Mitgeteilt vom Bankhaus Gebr. Arnhold, Waisenhausstraße 20.

ℳ. = Geld; ℳf. = Brief
bz. = bezahlt; et. = etwas

Die Stückzinsen sind bei festverzinslichen Papieren gleich dem Zinsfuß des betreffenden Effekts, bei Dividendenpapieren 4%; Genußscheine werden franko Stückzinsen gehandelt.

Deutsche Reichsanleihe	8	82,00 ℳf.	Österr. Goldrente	4	97,80 ℳ.	Waldfchloßchen	—	Bank für Brauindustrie	4 1/2	99,00 ℳf.
do.	8 1/2	92,00 bz.	Ungarische Goldrente	4	92,75 ℳ.	Strahb. Wäntzerbräu	—	Ablerbrau. Düsseldorf	4 1/2	—
Sächsische 8% Rente	8	88,00 bz.	Ungarische Kronenrente	4	92,50 ℳ.	Malzfabr. Meißnerstadt	104,75 ℳ	Bohrsch. Br. Stettin	4 1/2	—
Sächsische Staatsanl.	8 1/2	97,75 ℳ.	Rumän. Staatsbr. v. 1890	4	91,00 ℳ.	Sächs. Malzfabrik Pl.	—	Finleber Brau. A.-G.	4 1/2	—
Landeskult.-Rentensch.	8 1/2	92,00 ℳ.	Kisenbahn- und Transport-Aktien.					Konj. Feldschloßchen	4	—
Preuß. konf. Anleihe	8	82,70 ℳf.	Sächs.-böhm. Dampfsh.	—	—			Gulmb. Exp.-Br. Rigi	4	94 ℳ.
do.	8 1/2	93,00 bz.	Speicherei A.-G. Riesa	—	140,00 ℳ.			Deutsche Bierbrauerei	4 1/2	—
Stadt-Aktien.			Ver. Elbischiffahrtsges.	—	140,00 ℳ.			Hahnbräu Strassburg	4 1/2	—
Dresd. Stadtschiffh. 1893	—	93,00 ℳ.	Bau-Aktien.					Hansa-Brauerei	4 1/2	98,80 bz. ℳ.
do.	8 1/2	92,50 ℳ.	Allg. D. Gr.-A. Leipzig	—	160,75 ℳ.			Hildorfer Brauerei	4 1/2	101,00 ℳf.
do.	8	92,00 ℳ.	Dresdner Bank	8 1/2	139,25 ℳ.			Höckerl (108 rück.)	4 1/2	98,25 ℳf.
do.	8	100,90 ℳ.	Dresdner Bankverein	—	104,75 ℳ.			Homburger Brauerei	4	—
Aussg. St.-A. (Reinh.)	4	—	Mittelb. Bodtkbankf.	—	—			Schöffershof (108 rück.)	4	100,25 ℳ.
Bodenbacher Stadtanl.	4	—	Sächs. Bodtkbankf.	—	—			do.	4 1/2	101,25 bz. ℳ.
Gemünger St.-A. 1889	8 1/2	94,00 ℳf.	Sächs. Bodtkbankf. Anst.	—	—			Schloßbr. Riel (108 rück.)	4 1/2	—
do.	8	92,00 ℳ.	Papier-, Papierfabr.- und Holz-Aktien.					Ver. Frankf. (108 rück.)	4 1/2	—
Glauchauer St.-A. 1903	8 1/2	92,50 ℳ.	Haffneröder Papierfabrik	—	—			Zellstoff-W. (108 rück.)	4 1/2	—
Deutsche Pfand- und Hypothekendarlehen.			Peniger P.-Papierfabr.	12	172,50 ℳ.			Banzertassen Schlabitz	5	102 ℳf.
Grundr. u. H. Dresden	4	100,25 bz.	Baul. Säch. A.-G.	—	131,00 ℳ.			Verb. Masch. (108 rück.)	4 1/2	101,00 ℳf.
do.	8 1/2	98,20 ℳ.	Unger & Hofmann, A.-G.	—	—			Vauchhammer	4	98,10 ℳ.
Landwirtsch. Pfandbr.	8	83,00 ℳf.	Ver. Strohhof-Fabriken	—	95,50 ℳ.			(108 rück.)	5	104,00 bz. ℳ.
do.	8 1/2	93,00 bz.	Zellstoff-Verein	6	—			Radeb. Emailierwerke	4	100,75 ℳf.
do.	8	100,50 ℳ.	Baugesellschafts-Aktien.					Sachsenwerke	4	—
Lausitzer Pfandbriefe	8 1/2	94,25 bz.	Bank für Bauten	—	104,50 ℳ.			S. Gustafsh. Döhlen	4	98,10 ℳ.
Sp. Hyp.-B.-u. A. Sch. X	8 1/2	99,00 ℳ.	Dresdner Baugesellsh.	—	—			S. R.-F. Hartmann	4 1/2	—
Sp. Hyp.-B.-u. A. Sch. XIII	8 1/2	100,00 ℳ.	Maschinenfabrik- und Metall-Fabrik-Aktien.					Witsh.-Weißagter (108 rück.)	4 1/2	—
Mittl. Bodtkbankf. Pfdb.	8 1/2	92,00 ℳ.	Sonderm., Genußschein	—	—			Dr. Fuhrw. (108 rück.)	4	—
do. unftdb. 1900 IV	8 1/2	93,25 ℳ.	Dr. Gasm.-Fabr. Hille	—	156,00 ℳ.			Ver. Elb. 1898 (108 rück.)	4	99,00 ℳf.
do. Grundr.-Br. I	8	82,50 ℳ.	Germania	—	108,00 ℳ.			do. 1911 (102 rück.)	4 1/2	—
do.	8	99,00 ℳ.	Carl Hamel, A.-G.	17	187,00 bz. ℳ.			Bank für Bauten	4 1/2	99,00 ℳf.
S. Wtr.-Pfb. uftb. 1910 V	8 1/2	93,50 ℳ.	Vauchhammer	11	173,00 bz. ℳ.			Baugner Tuchfabrik	4 1/2	—
do. unftb. 1914 VI	8 1/2	97,00 ℳ.	Leipz. Werkz.-Masch.	20	270,00 ℳ.			D. Tor. u. G.-F. (108 rück.)	4	99,00 ℳ.
do. unftb. 914 VII	8 1/2	100,25 ℳ.	Maschf. W.-Redwig	9	—			Speich.-Ebd. W. Rief.	4	98 ℳf.
Sächs. erlösb. Pfdb.	8 1/2	92,60 ℳf.	Gebr. Sed	8	164,75 bz. ℳ.			Vereinigete Tonwaren	4 1/2	—
Äußere Rente	4	—	Gebler	6	104,00 ℳ.			Jaf. Wäntzerbr. (108 rück.)	4 1/2	—

Kath. Kreuzbündnis.
Dienstag den 3. September abends 8 Uhr
im „Hotel zu den vier Jahreszeiten“
Versammlung mit Vortrag.

Ziehung 4. Klasse am
4. u. 5. September
Kgl. Sächs. Landeslotterie
empfiehlt
Adolph Hessel Dresden-A.
Tel. 6220.
An der Kreuzkirche 1 pt, Eckhaus v. Altmarkt.

Beginn unserer so überaus beliebten, stets gern besuchten Kaufmännischen u. Beamten-Kurse für
Tanz und feine gesellschaftliche Umgangsformen
Anfang September.

In Dresden-A., „Gewerbehau“, Ostra-Allee:
Sonntagskursus: 8. Sept. 3 Uhr, Honorar 20 Mk. Montagskursus
9. September, 8 Uhr, Damen 25 Mk., Herren 20 Mk.
Hotel „Verjugin-Garten“, Ostra-Allee 15b.
Bürgerlicher Mittwochskursus. Beginn am 4. Sept. 1/9 Uhr; 15 Mark.
In Dresden-N., Hotel „Vier Jahreszeiten“, Neust. Markt:
Dienstagskursus am 3. September, 8 Uhr abends. Honorar 15 Mk.

Schüler-Kursus:
woran sich Herren aller Hochschulen beteiligen können
Beginn: Sonnabend, 7. Sept. nachm. 3 Uhr im „Gewerbehau“.
Damen 25 Mark, Herren 20 Mark. Bequem für Auswärtige.
Um recht zahlreichen Zuspruch bitten
Direktor Henker u. Frau, Lehrer für Ballett und höhere Tanzkunst.
Berte Anmeldungen persönlich oder schriftlich **Maternistr. 1.**
nächst Annentirche, am Sternplatz. — Telefon 6016.

Künstlerisch ausgeführte echte
Oberammergauer Kreuzfixe
und einfachere schon von 75 Pf. an.
Heinrich Trümper
Lieferant Ihrer Maj. der Königin-Witwe v. Sachsen
Dresden-A., Sporenstraße Ecke Schöffergasse
in allerhöchster Nähe der kath. Hofkirche. — Tel. 5807.

Emil Künzelmann
Dresden, Ring-Straße 27
(Eingang Moritz-Straße)
Beste Bezugsquelle für
Reform-Betten
für Erwachsene u. Kinder.
Kein Staub, kein Ungeziefer.
keine Reparaturen.

Karl Schoen
Schneiderartikel
Elegante Phantasie-Westenstoffe
Kompletter
Nr. 4469.
Dresden-A.,
Gr. Zwingerstraße 3.

Flechten
offene Füße
Schönste
Steckenpferd-Lilienmilch-Seife

Pommitzer Kur-Milch
von geimpften Kühen
seit 30 Jahren
mit gutem Erfolg
eingeführt.
In Reformflaschen
frei ins Haus.
Vollmilch
in Flaschen oder
Krug.
= Sahne =
ff. Butter.
Telephon 3910
M. Hermann
Milchversand
Uhland-Str. II.
Inh. R. Altus.

Bilder, besonders Oelgemälde
Stiche etc. findet man in großer Auswahl
Kunst-Handlung und Rahmen-Fabrik
Max Bähler, Dresden-A.
Blasewitzerstr. 72. Blasewitzerstr. 72.

Dentist Josef Maciejewski,
gew. langjähriger Assistent und Vertreter der bedeutendsten Zahn-
ärzte im Auslande, empfiehlt sich zur exakten Ausführung von künst-
lichen Zähnen, Kronen u. schmerzlos. Zahnoperationen. Mögliche Briefe,
Prager Str. 31, II. auch in romanischen und slavischen
Sprachen.
Zahnoperationen für Unbemittelte unentgeltlich.

Nur echt
„Sunrise“ Big Vein-Anthracit
erprobt vorzüglichstes und sparsam brennendes Material für alle Arten
Dauerbrand-Oefen und Gasgeneratoren
empfehlen aus den eigenen Separationswerken
Anthracitwerke Gustav Schulze
G. m. b. H.
Telephon 2659. • DRESDEN • Johannesstraße 1.
Älteste und größte Aufbereitungswerke englischer Anthracite.

Druck: Saxonia-Druckerei, Verlag des katholischen Pfarrervereins, Dresden, Pflanzstr. 43. — Verantwortlicher Red.-Leit.: Philipp Bauer in Dresden.